



Ergebnisse der Qualitätsprüfung


Mit dieser Übersicht veröffentlichen wir die Ergebnisse der regelmäßig stattfindenden, externen Qualitätsprüfung (Prüfergebnisse des MD/PKV-Prüfdienstes) für das **Evangelische Alten- und Pflegeheim Haus Kreuzberg in Philipppsthal**. Die Darstellung erfolgt wie vorgeschrieben in 5 Bereichen:


Datum der Prüfung
02.08.2023

Prüfungsart:
Regelprüfung
§§ 144 ff SGB XI

 Im Küchgaten 1
36269 Philipppsthal

 Tel.: 06620 – 92 00 0

 info@philippsthal-
gesundbrunnen.org

 https://philippsthal.
gesundbrunnen.org

1. Unterstützung bei der Mobilität und Selbstversorgung

1. Unterstützung im Bereich der Mobilität	■	■	■	■
2. Unterstützung beim Essen und Trinken	■	■	■	■
3. Unterstützung bei Kontinenzverlust, Kontinenzförderung	■	■	■	■
4. Unterstützung bei der Körperpflege	■	■	■	■

2. Unterstützung bei Bewältigung krankheits- u. therapiebedingter Anforderungen/Belastungen

1. Unterstützung bei der Medikamenteneinnahme	■	■	■	■
2. Schmerzmanagement	■	■	■	■
3. Wundversorgung	■	■	■	■
4. Unterstützung bei besonderem medizinisch-pflegerischen Bedarf	X	X	X	X

3. Unterstützung bei der Gestaltung des Alltagslebens und der sozialen Kontakte

1. Unterstützung bei Beeinträchtigung der Sinneswahrnehmung (z. B. Sehen, ...)	■	■	■	■
2. Unterstützung bei Strukturierung des Tages, Beschäftig. u. Kommunikation	■	■	■	■
3. Nächtliche Versorgung	■	■	■	■

4. Unterstützung in besonderen Bedarfs- und Versorgungssituationen

1. Unterstützung in der Eingewöhnungsphase nach dem Einzug	■	■	■	■
2. Überleitung bei Krankenhausaufhalten	■	■	■	■
3. Unterstützung von Bewohner*innen mit herausforderndem Verhalten	■	■	■	■
4. Anwendung freiheitsentziehender Maßnahmen	■	■	■	■

5. Begleitung sterbender Bewohnerinnen und Bewohner und ihrer Angehörigen

1. Liegt ein schriftliches Konzept für die Begleitung sterbender Bewohnerinnen bzw. Bewohner und ihrer Angehörigen vor?	ja
2. Gibt es Regelungen für die Zusammenarbeit mit ext. Einrichtungen (z. B. Palliativdienste, Hospizinitiativen) und namentlich bekannte Mitarbeiter*innen als Ansprechpartner?	ja
3. Ist konzeptionell geregelt, dass die Wünsche der versorgten Person und der Angehörigen für den Fall einer gesundheitlichen Krise und des Versterbens erfasst werden?	ja
4. Sind Patientenverfügungen oder Vorsorgevollmachten den Mitarbeiter*innen bekannt und jederzeit verfügbar?	ja
5. Ist konzeptionell geregelt, dass im Sterbefall eine direkte Information der Angehörigen entsprechend den von ihnen hinterlegten Wünschen erfolgt.	ja

■ ■ ■ ■ Keine oder geringe Qualitätsdefizite
■ ■ □ □ Erhebliche Qualitätsdefizite
X Konnte nicht geprüft werden

■ ■ ■ □ Moderate Qualitätsdefizite
■ □ □ □ Schwerwiegende Qualitätsdefizite

Bitte beachten Sie, dass ein Einrichtungsvergleich nur auf der Grundlage von Berichten mit gleicher Prüfgrundlage und Bewertungssystematik möglich ist. Bewertungen auf Grundlage der bis zum 31.10.2019 gültigen Pflege-Transparenzvereinbarung stationär und Bewertungen auf der Grundlage der seit dem 01.11.2019 geltenden Qualitätsdarstellungsvereinbarung stationär sind nicht miteinander vergleichbar.

Weitere Angaben und den Bewertungen zugrunde liegende Informationen können Sie auf unserer Homepage und/oder den Seiten der Pflegekassen einsehen: philippsthal.gesundbrunnen.org/ueber-uns/qualitaetspruefung
Bei Interesse legen wir Ihnen die Qualitätsinformationen, Indikatoren und Prüfergebnisse auch in Papierform vor und erläutern die Inhalte. Sprechen Sie uns gerne an!